Analyse vom 25.11.2022

von Bernd Lammert

US-Börsen

Am "Black Friday" zeigt sich unter den Aktionären in New York wenig Kauflaune. Vorweihnachtliche Schnäppchen wittern Investoren wohl eher in den Läden als an der Börse. Eine Stunde vor dem Auftakt wurde der Dow Jones Industrial von BNP Paribas IG 0,1 Prozent höher taxiert.

Konjunktur

Der weltweite Ölmarkt sendet immer wieder Signale, die auf eine schwächere Nachfrage hindeuten. Das jüngste Beispiel ist ein viel beachteter Indikator für den asiatischen Rohölverbrauch, der auf ein Siebenmonatstief gesunken ist. Die kurzfristigen Spreads sowohl für Brent-Rohöl als auch für die US-Sorte West Texas Intermediate sind ebenfalls in ein Contango gewechselt - ein Preismuster, das auf reichliches kurzfristiges Angebot hindeutet. In den Fokus rückt am heutigen Black Freitag der Einzelhandel. Angesichts steigender Lebenshaltungskosten drängt sich die Frage auf, wie viel Geld die US-Verbraucher noch für Weihnachtsgeschenke zur Verfügung haben.

Unternehmen

Das Schlimmste könnte am globalen Anleihemarkt laut den Analysten von JPMorgan bald überstanden sein. Das Angebot-Nachfrage-Verhältnis dürfte sich nach Ansicht der Bank im nächsten Jahr um rund 1 Mio. Dollar verbessern - mit Abwärtsdruck auf die Renditen, wie Bloomberg berichtet. Das Gesamtvolumen des globalen Bondangebots werde um geschätzte 1,6 Billionen Dollar sinken, betonten demnach die Strategen in einer Analyse. Demgegenüber werde die Nachfrage 2023 aber wohl nur um rund 700 Mrd. Dollar schrumpfen, eine erhebliche Verbesserung zum vorangegangenen Nachfrageeinbruch um 5,9 Bio. Dollar. Im globalen Anleihehandel kam es 2022 zum ersten Bärenmarkt seit einer Generation. Ein Bloomberg-Index für den internationalen Bondmarkt ist in diesem Jahr um 16 Prozent eingebrochen.

Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Apple	-0,1 %	Foxconn-Unruhen belasten iPhone Produktion
Manchester United	+8 %	Gerüchte über Apple-Interesse

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 25.11.2022 14:37 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Commitments of Traders (COT) Report	21:30	Niedrig

Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
-

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?

daily US

daily FX

daily AKTIEN

daily EDELMETALL

daily DAX®

daily ÖL

Dow Jones Index

Tendenz: Seitwärts

Rückblick:

19 Punkte fehlten am Mittwoch und der Dow Jones hätte das große Ziel in Form des Augusthochs bei 34.281 Punkten erreicht.

Charttechnischer Ausblick:

Es scheint, als wolle der Index dies heute nachholen. Bereits gestern wurde der Dow Jones in den Indikationen bei 34.281 Punkten taxiert. Ein direkter Durchmarsch ist eher unwahrscheinlich, zumal heute ein verkürzter Handelstag ist. Im Big Picture wäre ein Schnitt des Augusthochs bullisch und würde dort den Korrekturtrend seit dem Allzeithoch formal unterbrechen. Die nächsten größeren Ziele lägen in diesem Fall in Form der Hochs bei 35.372 und 35.492 Punkten.

Intraday Widerstände: 34.281 + 34.727 + 35.492

Intraday Unterstützungen: 33.987 + 33.355 + 33.272 + 33.240 + 32.072 + 32.830

Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Nasdaq 100

Tendenz: Seitwärts

Rückblick:

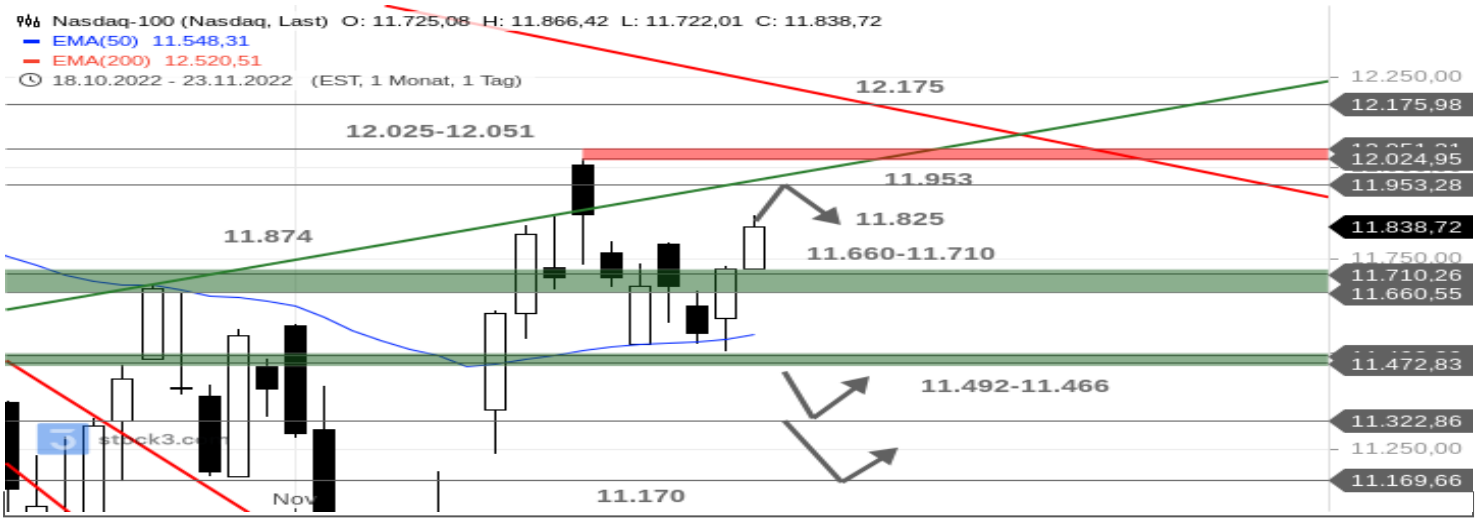
Der Nasdaq 100 erholte sich zur Wochenmitte weiter und überschritt das erwähnte Fibonacci-Retracement bei 11.825 Punkten. In der Spitze notierte der Index sogar bei 11.866 Punkten.

Charttechnischer Ausblick:

Damit steigen die Chancen, dass der Nasdaq 100 erneut die obere Trendkanalbegrenzung und darüber das Hoch bei 12.025 Punkten ansteuern kann. Nichtsdestotrotz bleibt der Index der schwächste der drei analysierten. Auf der Unterseite wäre im Falle eines Bruchs des EMA50 die Zone 11.492 bis 11.466 Punkten interessant. Darunter könnte der Index deutlicher nachgeben.

Intraday Widerstände: 11.866 + 11.953 + 12.025 + 12.051 + 12.175

Intraday Unterstützungen: 11.710 + 11.660 + 11.503 + 11.492 + 11.466 + 11.323 + 11.170



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

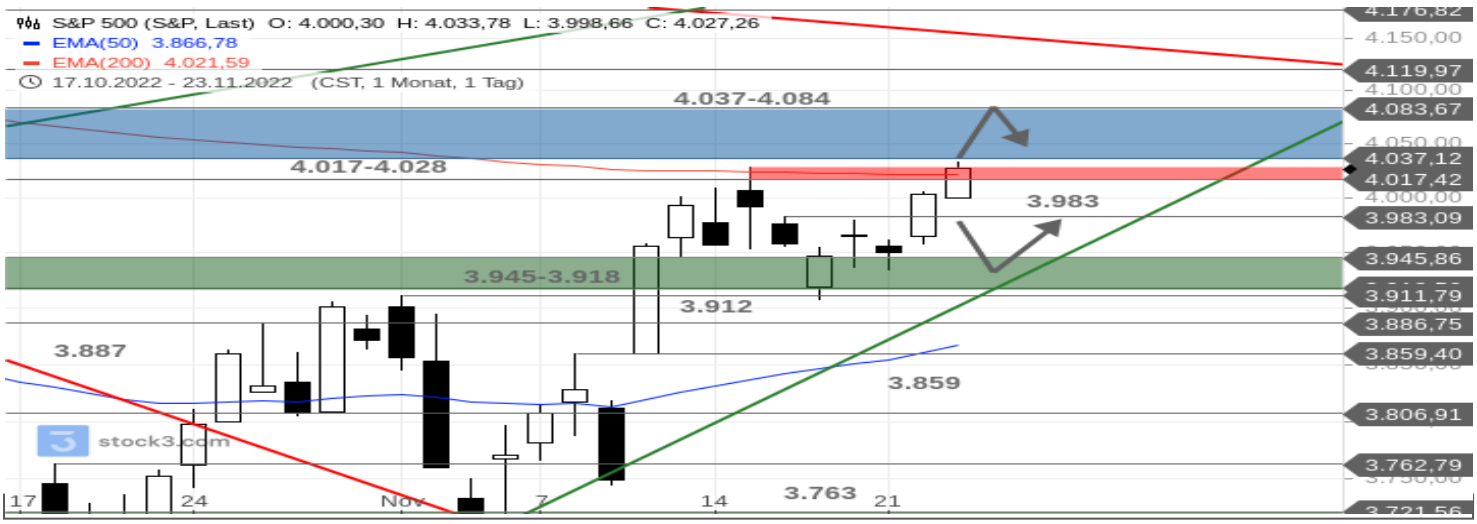
Der S&P 500 erreichte am Mittwoch den Widerstandsbereich zwischen 4.018 und 4.029 Punkten. Das Tageshoch lag bei 4.034 Punkten, der Schlusskurs bei 4.027 Punkten.

Charttechnischer Ausblick:

Es lässt sich somit weiter ein Widerstandsbereich zwischen 4.017 und 4.029 Punkten nennen, in dem auch der EMA200 verläuft. Ein Ausbruch zur Oberseite würde Potenzial in Richtung 4.037 bis 4.084 Punkte freischalten, wo ein großes Gap im Chart wartet. Kleine Verkaufssignale entstehen unter 3.983 Punkten. Gut unterstützt ist der Index um 3.912 Punkte.

Intraday Widerstände: 4.018 + 4.029 + 4.037 + 4.084

Intraday Unterstützungen: 3.983 + 3.945 + 3.918 + 3.912 + 3.887 + 3.859 + 3.807



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext.Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2022 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.

BNP PARIBAS

Hotline: 0800 0267 267 (kostenfrei)
Fax: 069 71 93 34 99
derivate@bnpparibas.com

BNP Paribas S.A.
Senckenberganlage 19
60325 Frankfurt am Main
www.bnp.de